

Pressemitteilung

Cinema of Outsiders Der US-amerikanische Independent-Film 1977-1989

1. bis 19. Oktober im Zeughauskino

Zu einer Passage durch den US-amerikanischen Independent-Film der späten 1970er und der 1980er Jahre lädt die Retrospektive *Cinema of Outsiders* ein. Zu erleben ist ein in vielerlei Hinsicht wegweisendes Kino, das sich im Schatten von immer komplexeren wirtschaftlichen Strukturen entwickelte und durch die gesellschaftspolitisch schwierigen Jahren der Reagan-Ära geprägt wurde.

Die frühesten Filme der von Hannes Brühwiler kuratierten Retrospektive entstammen der vom Neorealismus beeinflussten L.A. Rebellion (*Killer of Sheep*, USA 1977, R/B/K: Charles Burnett; *Bless Their Little Hearts*, USA 1984, R: Billy Woodberry). Den zeitlichen Endpunkt markiert einerseits der internationale Festivalerfolg von Steven Soderberghs *Sex*, *Lies*, *and Videotape* (USA 1989) und andererseits der Tod der Independent-Ikone John Cassavetes, dessen letzter Film *Love Streams* (USA 1984) ebenfalls Teil der Reihe ist. Mit *Parting Glances* (USA 1986, R/B: Bill Sherwood) ist einer der ersten Filme zu sehen, die AIDS offen thematisierten. Arbeiten wie der Eröffnungsfilm *Variety* (USA 1983, R: Bette Gordon; mit einer Einführung des Kurators Hannes Brühwiler) und *Sleepwalk* (USA 1986, R: Sara Driver) zeigen ein New York, das so längst verschwunden ist.

Genre-Variationen wie der Vampir-Western *Near Dark* (USA 1987, R: Kathryn Bigelow), die Noir-Screwball-Komödie *Something Wild* (USA 1986, R: Jonathan Demme) und der Retro-Fiction-Krimi *Trouble in Mind* (USA 1985, R/B: Alan Rudolph) sowie die kaum bekannten persönlichen und intimen Filme *Bell Diamond* (USA 1987, R/B/K: Jon Jost) und *Alambrista!* (USA 1977, R/B/K: Robert M. Young; in Anwesenheit der Produzentin) komplettieren das Programm.

Einerseits den späteren Erfolg und die Kommerzialisierung des Independent-Films der 1990er Jahre vorbereitend, knüpfte das unabhängige Kino der 1980er Jahre andererseits an das New Hollywood-Kino der sechziger und siebziger Jahre sowie an Traditionslinien des Avantgarde- und Experimentalfilms an. *Cinema of Outisders* präsentiert einige der schönsten Momente des US-amerikanischen Films der achtziger Jahre.

Weitere Informationen zum Programm finden sie auf unserer Internetseite. Auf Anfrage stellen wir Ihnen gerne Bildmaterial zur Verfügung. Zeughauskino im Deutschen Historischen Museum (Zeughaus, Eingang Spreeseite) Unter den Linden 2 10117 Berlin

Informationen Zeughauskino: Jörg Frieß T. +49 (30) 20304-420 friess@dhm.de

Kinokasse T. +49 (30) 20304-770 Eintrittspreis: 5 €

Webseite www.zeughauskino.de